

GRÜNES KINO KIRCHSTETTEN



jeden 3. Donnerstag im Monat, diesmal am
Donnerstag, den 17. Dezember 2015 im
Gemeindefestsaal zu einem unterhaltsamen Kinoabend ein.

Wir beginnen um

17:00 Uhr **Die Legende vom Weihnachtsstern**

In diesem Film verschmelzen die Themen und Motive des klassischen Märchens mit wunderbaren filmischen Effekten zu einer bezaubernden Erzählung für Kinder ab 6 Jahren. Als sich Sonja vor einer Diebesbande im Königsschloss versteckt, hört sie zufällig, dass die Königstochter, Prinzessin Goldhaar, verschwand, als sie den Weihnachtsstern finden wollte. Der König verfluchte den Stern, worauf dieser nie wieder gesehen wurde. Prinzessin Goldhaar wird nur zurückkehren, wenn der König den Stern bis Weihnachten findet. Sonja beschließt, dem König zu helfen, und macht sich auf den Weg. Sie muss sich gegen eine böse Hexe und einen hinterlistigen Grafen bewähren, aber sie bekommt auch Hilfe von den magischen Wesen des Waldes, dem großen Bären und dem Nordwind.

Regie: Nils / Mit: Jakob Oftebro, Agnes Kittelsen, Anders Baasmo Christiansen, Vilde Marie Zeiner Norwegen 2012 / 77 Minuten

19:00 Uhr **Schweizer Helden**

ÖSTERREICHPREMIERE, Kinostart: 25.12.2015

Um den Respekt ihrer Familie und Freunde zurückzugewinnen, entschließt sich die geschiedene Hausfrau Sabine, das Stück „Wilhelm Tell“ gemeinsam mit einer Gruppe von Asylbewerbern in den Schweizer Bergen aufzuführen. "Die Idee ist bestechend, und die Provokation gelingt." – NZZ

Festival del film Locarno 2014 – Piazza Grande, Audience Award

Sabine findet sich über die Weihnachtszeit plötzlich alleine. Um bei Familie und Freunden Anerkennung zu gewinnen, entschließt sie sich, mit Asylbewerbern die Geschichte von Wilhelm Tell aufzuführen. Ein Unterfangen, auf das sie in vieler Hinsicht nicht vorbereitet ist. Die Asylbewohner haben ihre eigenen Probleme und nicht auf Sabine gewartet. Als die Tell-Aufführung ins mediale Scheinwerferlicht gerät, geht Sabine an ihre Grenzen und darüber hinaus, um das Theaterstück zum Erfolg zu führen. Erst danach merkt sie: Was wirklich zählt, ist etwas ganz anderes.

Regie: Peter Luisi / Mit: Esther Gensch, Klaus Wildbolz, Kam il Krejci, Uygur Tamer Schweiz 2014 / 94 Minuten / OmU (Schweizerdeutsch)